



10.06.2021: Eine Delegation der Französischen Kommunistischen Partei reist diese Woche nach Erbil, um dem KNK inmitten der eskalierenden Militärangriff der Türkei in Südkurdistan ihre Solidarität zu bekunden ++ Delegation der autonomen Region Nord- und Ostsyrien in Frankreich

Eine Delegation der Französischen Kommunistischen Partei (Parti Communiste Français, PCF) reist diese Woche nach Hewlêr (Erbil, Hauptstadt der Autonomen Region Kurdistan im Irak), um dem Nationalkongress Kurdistan (Kongreya Neteweyî ya Kurdistanê, KNK), der sich inmitten der eskalierenden türkischen Militärangriff in Bağur aktiv für ein Ende der Invasion einsetzt, ihre Solidarität zu bekunden. Das kündigt Pascal Torre als PCF-Verantwortlicher für Internationales im Maghreb und Mittelost an.

Seit Ende April greift die türkische Armee unter Zuhilfenahme dschihadistischer Söldner zivile Siedlungsgebiete und Rückzugsorte der Guerilla in Südkurdistan an. Laut der PCF verfolgt Ankara ein dreifaches Ziel: Die Auslöschung der kurdischen Existenz, eine ausgedehnte Annexion bis Mexmûr und Mosul und die Vertreibung der ezidischen Selbstverteidigungskräfte aus Şengal. Der türkische Präsident Recep Tayyip Erdoğan wolle beim Gipfeltreffen der NATO am 14. Juni in Brüssel die "Gelegenheit" nutzen, die Zustimmung des Verteidigungsbündnisses für eine "Großoffensive" gegen die Guerilla zu erhalten. Wie die Haltung Frankreichs sein werde, ob die "Kämpfer*innen für Freiheit und Demokratie" im Stich gelassen und sein Land "vor Erdoğan's freiheitsfeindlicher und expansionistischer Politik kapitulieren wird", werde sich dann zeigen.

Torre fordert, dass Frankreichs Präsident Emmanuel Macron und sein Kabinett sich beim NATO-Gipfel "entschieden" gegen die Eröffnung einer neuen Front durch die türkische Regierung im Mittleren Osten aussprechen. "Sie müssen bedenken, dass die Kurden in all ihrer Vielfalt als Hauptakteur für Frieden in der Region eintreten", so Torre. "Wir reisen nach Erbil, um die volle Solidarität der französischen Kommunist*innen zum Ausdruck zu bringen."

Delegation aus Nordostsyrien in Frankreich

Eine Delegation aus der autonomen Region Nord- und Ostsyrien hält sich auf offizielle Einladung in Frankreich auf.

PCF-Delegation reist nach Erbil

Kategorie: Linke / Wahlen in Europa

Veröffentlicht: Mittwoch, 09. Juni 2021 22:31

Am Mittwoch (9.6.) ist eine Delegation der Selbstverwaltung Nord- und Ostsyriens auf offizielle Einladung mit dem Ausschuss für auswärtige Angelegenheiten der französischen Nationalversammlung zusammengetroffen. Die Delegation ist bereits seit Montag in Paris. Zu der Abordnung gehören der stellvertretende Ko-Vorsitzende des Exekutivrats der Selbstverwaltung, Hamdan al-Abd, die Ko-Vorsitzende des Zivilrats von Raqqa, Layla Mustafa, sowie Gulistan Seyda von der Universität Rojava.

Quelle: ANF News <https://anfdeutsch.com/>